

# Rosental: Fritz Allmer neuerlich einstimmig zum Hauptbrandinspektor der Feuerwehr gewählt

Bei der jüngst in Rosental stattgefundenen Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr stand die Neuwahl des Kommandos im Mittelpunkt der Beratungen. Wie nicht anders zu erwarten, wurden HBI Fritz Allmer und dessen Stellvertreter Oberbrandinspektor Josef Porta in ihren bisherigen Funktionen neuerlich einhellig bestätigt.

Die Wehrversammlung wurde von HBI Fritz Allmer eröffnet und er konnte als Gäste insbesondere Bürgermeister Direktor Martin Kaucic, Altbürgermeister Herbert Stangl, Abschnittsbrandinspektor Josef Strini sowie BFV-Ehrenmitglied Rudolf Reif willkommen heißen. Seinem anschließend vorgetragenen Tätigkeitsbericht war zu entnehmen, daß im Berichtsjahr 1980 30 Übungen dazu dienten, um die Schlagkraft der FF Rosental zu erhalten bzw. weiter zu stärken. Die Teilnehmerzahl belief sich gesamtgesehen auf 466 Mann, dies sei ein Durchschnittsbesuch pro Übung von 16 Mann und wie Fritz Allmer sagte, als sehr gut zu bewerten.

Großes Interesse seitens der Rosentaler Bevölkerung gab es für die Abschnittsübung beim Schabelhubenbauer. Aber auch die Florianübung in Hörgas sowie die Abschlusübung beim Gasthaus Allmer hatten viele Zuschauer und fanden diese bei den Zaungästen auch die entsprechende Anerkennung. Die 41 aktiven Feuerwehrmitglieder mußten im Berichtsjahr 1980 zu 16 Bränden ausrücken, führten Bereitschaftsdienste durch, beteiligten sich an Suchaktionen, nahmen Trinkwassertransporte für die Bevölkerung vor und mußten auch Kanalreinigungen durchführen.

Die Freiwillige Feuerwehr Rosental rückte zu mehreren Begegnungen aus, besuchte weiters Veranstaltungen von Nachbargemeinden und nahm an den Bezirksfeuerwehrtagen sowie am Landesfeuerwehrtag teil.

An Eigenveranstaltungen gab es ein Sommerfest, einen Feuerwehrball und einen Ausflug zur Kameradschaftspflege.

Am Schluß seines Berichtes dankte Fritz Allmer allen Wehrmitgliedern für ihre immer gezeigte Einsatzbereitschaft und knüpfte die Bitte um weiterhin so rege Mitarbeit und Einsatzfreudigkeit an.

Ein besonders herzliches Danke richtete er an Bürgermeister Direktor Martin Kaucic, der den Anliegen der Freiwilligen Feuerwehr Rosental stets größtmöglichst aufgeschlossen gegenübersteht und schlage sich dies in der Förderungsbereitschaft der Gemeinde Rosental mit allem Nachdruck nieder.

Diesem Bericht folgten die Ausführungen des Übungsleiters Franz Pajk und des Atemschutzwartes Franz Sommer sowie des

Kassiers Fritz Siegl. Dem Letztgenannten wurde über Antrag der Kassenkontrolle die einstimmige Entlastung erteilt sowie Dank und Anerkennung für die mustergültige Kassenführung ausgesprochen.

Nach der Neuwahl des Kommandos nahm HBI Fritz Allmer nachstehende Ernennungen vor: Oberbrandmeister Franz Pajk, Kassier Fritz Siegl, Kassierstellvertreter Bernhard Auner, Schriftführer Franz Schriegl und Martin Kaucic jun., Atemschutzwart Franz Sommer, Funkwart Karl Birnstingl, Gerätemeister Johann Langmann und Löschmeister Josef Wagner.

Zum Ehrenlöschmeister wurde Rupert Auner ernannt. Der Angelobung von Michael Kaucic und Wolfgang Amreich als Feuerwehrmänner folgten nachstehende Beförderungen zu Oberfeuerwehrmännern durch den Hauptbrandinspektor Allmer: Martin Kaucic jun., Günter Schriegl, Siegmund Wagner, Johann Assmann, Hannes Lindner, Josef Lechner, Alfred Prasch, Peter Siegl und Karl Schriegl.

In die Wehr wurden neu Heinz Doppler und Franz Zwanzger aufgenommen. Nach dieser Neuaufnahme stellte HBI Fritz Allmer fest, daß die FF Rosental glücklicherweise immer wieder junge Männer für den Nächstenhilfedienst gewinnen könne und daher keinen Nachwuchsmangel habe. Dies heiße aber nicht, sagte er, daß die FF deshalb nicht weiterhin junge Kräfte brauche und er richtete an alle Wehrmitglieder das Ersuchen, junge, von Idealen getragene Männer, für den Feuerwehrdienst zu werben.

Bürgermeister Direktor Martin Kaucic würdigte ebenfalls die immer gezeigte Einsatzbereitschaft jedes einzelnen Wehrmitgliedes, die Schlagkraft der gesamten Wehr und die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Feuerwehr. Nicht unerwähnt ließ er den vortrefflichen Kameradschaftsgeist dieser Wehr, der gerade in einer Zeit des Wohlstandes von wesentlicher Bedeutung ist.

Er versicherte der Wehr weiterhin größtmögliche Unterstützung seitens der Rosentaler Gemeindevertretung zu und gab abschließend seiner Freude über die einstimmige Wiederwahl von HBI Allmer und seines Stellvertreters Porta Ausdruck.

Die Grüße des Bezirksfeuerwehrverbandes und des Landesbranddirektors Karl Strablegg überbrachte der FF Rosental Abschnittsbrandinspektor Josef Strini. Auch er betonte die Schlagkraft der FF Rosental.

Abschließend teilte er mit, daß Anmeldungen für den in Leibnitz zur Durchführung kommenden Leistungsbewerb bis zum 18. April erfolgen können.